

Herren Verbandsliga

TTV Weinheim-West II : FC Lohrbach
Samstag, 04.11.2023, 13:00 Uhr

TTV Weinheim-West II gegen FC Lohrbach: knapp nach Punkten und Sätzen

Was war das für ein Match: Mit 9:7 in den Spielen und 35:32 in den Sätzen gewannen die Spieler vom FC Lohrbach ihr Auswärtsspiel in der Herren Verbandsliga gegen den TTV Weinheim-West II. 255 Minuten lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe das Doppel Schmitt / Frey den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Beide Teams mussten in ihrem Mannschaftskampf dabei auf Ersatzspieler zurückgreifen.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Reinig / Ludigkeit machten mit Yenidede / Zeus beim 11:9, 11:5, 11:2 ziemlich kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Deutlich nach Sätzen war dagegen die 0:3-Pleite von Schwenk / Beck gegen Schmitt / Frey. Völlig ohne Chance waren Schwenk / Beck hierbei im zweiten Satz, der mit 0:11 zu Ende ging. Einen Zähler für die Gäste mussten Ernst / Pascher bei der 1:3-Niederlage gegen Savanovic / Jerkovic hinnehmen. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Zwischenzeitlich musste Jan Reinig zwar einen Satz abgeben, fuhr dann sein Spiel gegen Jannik Frey aber dennoch sicher mit 3:1 ein. Unzufrieden über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Markus Schmitt war wenig später Dennis Ludigkeit, obwohl er alles gegeben hatte. Wie der letzte Satz, so endeten auch die 4 vorhergehenden Sätze dabei nur mit 2 Punkten Unterschied in einem extrem engen Duell. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Marc Schwenk bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Aleksandar Savanovic. Sah der 2:0-Satzrückstand im Match von Felix Ernst gegen Önder Yenidede bereits wie eine Vorentscheidung aus, so kämpfte sich Felix Ernst zurück ins Spiel und gewann es noch im Entscheidungssatz. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an die Tische. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Patrick Beck und Paul Zeus, ehe sich der Gastgeber mit 9:11, 11:8, 11:6, 7:11, 11:9 durchsetzen konnte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Hin und her schaukelte das Match zwischen Elias Pascher und Marin Jerkovic, bevor das 2:3 feststand. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:5. Einen Sieg verpasste Jan Reinig beim 1:3 gegen Markus Schmitt und er konnte das Match, in das er als Außenseiter gegangen war, letztendlich nicht mit einem überraschenden Erfolg abschließen. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Unterschied endeten. Einen Erfolg verpasste anschließend Dennis Ludigkeit bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Jannik Frey und konnte somit auf Basis der TTR-Werte nicht überraschen. Marc Schwenk war in der Partie gegen Önder Yenidede nicht zu stoppen und gewann überzeugend mit 3:0. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Chancenlos war dagegen danach Felix Ernst gegen Aleksandar Savanovic nicht, aber mehr als ein 9:11, 7:11, 11:7, 7:11 sprang nicht heraus. Nach diesem Einzel steht Ernst somit bei 4 Siegen und 5 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Savanovic ein 4:2 ausweist. Beim Erfolg von Patrick Beck gegen Marin Jerkovic konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Mit diesem Sieg verbesserte Beck seine Bilanz auf 6:2 in dieser Saison. Elias Pascher konnte Paul Zeus in einem dramatischen Spiel und großer

Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch niederkämpfen und somit einen Zähler für die Mannschaft beitragen. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Nach gewonnenem ersten Satz gaben derweil Reinig / Ludigkeit das Spiel gegen Schmitt / Frey noch aus der Hand und verloren mit 11:6, 12:14, 5:11, 7:11. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Ergebnis weist der TTV Weinheim-West II nun ein Punktekonto von 2:10 Punkten auf, während der FC Lohrbach vor dem nächsten Spiel, das am 04.11.2023 gegen den TTV Weinheim-West ansteht, 4:4 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TTV Weinheim-West II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 24.11.2023 gegen den TTV Mühlhausen.

Statistik:

TTV Weinheim-West II

Doppel: Reinig / Ludigkeit 1:1, Schwenk / Beck 0:1, Ernst / Pascher 0:1

Einzel: J. Reinig 1:1, D. Ludigkeit 0:2, M. Schwenk 1:1, F. Ernst 1:1, P. Beck 2:0, E. Pascher 1:1

FC Lohrbach

Doppel: Schmitt / Frey 2:0, Yenidede / Zeus 0:1, Savanovic / Jerkovic 1:0

Einzel: M. Schmitt 2:0, J. Frey 1:1, Ö. Yenidede 0:2, A. Savanovic 2:0, M. Jerkovic 1:1, P. Zeus 0:2